



| | | |
|--|---------------|--|
| Beschlussvorlage 2018/052 | Referat | Bürgermeister |
| | Abteilung | Abt. 61, Öffentlichkeitsarbeit/Kultur/Sport |
| | Verfasser(in) | Bürgermeisterreferat |

| Gremium | Termin | Vorlagenstatus |
|---|------------|----------------|
| Ausschuss für Soziales, Bildung und Integration | 08.02.2018 | öffentlich |

Sachstandsbericht Jugendpflege und Projektgruppe

Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

| | | |
|-----------|--------------------|----------------------|
| anwesend: | für den Beschluss: | gegen den Beschluss: |
|-----------|--------------------|----------------------|



Sachverhalt:

In der Sitzung erfolgt ein Sachstandsbericht durch die Jugendpflegerin.

Jugendzentrum

Seit November 2017 ist das Team der Jugendpflege wieder vollständig. Neben der Jugendpflegerin, Linda Greiter, sind Jürgen Rösner (Streetwork in Vollzeit) und Barbara Pichler (offener Betrieb/ Jugendzentrum in Teilzeit) bei der Stadt Friedberg beschäftigt.

Aktuell ist das Jugendzentrum sehr gut ausgelastet, es sind bis zu 40 junge Menschen aus der Kernstadt, wie den Stadtteilen dort anzutreffen. Die durchschnittliche Altersgruppe reicht dabei von zwölf bis 16 Jahren.

Im Jugendzentrum hat sich neben dem offenen Betrieb ein festes Programm etabliert, welches unter anderem folgende Angebote beinhaltet:

- wöchentliches Kochangebot
- monatlicher Filmeabend
- wöchentliche Basketballgruppe

Einmal wöchentlich findet vormittags das „Deutschcafé“ statt, an den weiteren Vormittagen wird das Jugendzentrum derzeit von der Volkshochschule für einen Integrationskurs genutzt.



Jugendprojektgruppe

Das erste Treffen der Jugendprojektgruppe fand am 06.07.2017 statt. Weitere Termine waren am 27.11.2017 und am 23.01.2018.

Beim konstituierenden Treffen wurden der Auftrag der Projektgruppe und ein Arbeitsprogramm definiert. Es ging zudem um eine Ist-Analyse der Stadt Friedberg. Im zweiten Treffen wurde eine Methode zur Jugendpartizipation („Zukunftswerkstatt“) vorgestellt, wobei diskutiert wurde ob diese Methode auch in Friedberg angewandt werden könne. Im jüngsten Treffen wurde das Vorhaben des Beteiligungsverfahrens konkretisiert und die Abläufe einer Partizipationsveranstaltung vorgestellt. Die nächste Zusammenkunft findet am 15.02.2018 statt.

Auf Basis der Ergebnisse des Beteiligungsverfahrens der jungen Menschen wird die Projektgruppe Vorschläge erarbeiten, wie Friedberg nachhaltig zu einer jugendgerechten Kommune werden kann.